54. Jahrgang · Nr. 46 www.sexau.de

Freitag, 14. November 2014

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Emmendingen

Die Windpark Sexau-Peterswald GmbH & Co. KG, vertr. durch die ENERKRAFT International GmbH, Kirchgasse 7, 74235 Erlenbach beantragt die Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von 2 Windkraftanlagen (WKA 1 und 3) auf dem Grundstück Flst.Nr. 1771 der Gemarkung Sexau sowie zur Errichtung und zum Betrieb von 3 Windkraftanlagen (WKA 4 - 6) auf den Grundstücken Flst.Nrn. 1771, 1772, 1752 und 1753 der Gemarkung Sexau - Anlagen nach Nr. 1.6 Spalte 2 des Anhangs zur Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV). Im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens wurde von der Unteren Immissionsschutzbehörde des Landratsamtes Emmendingen nach § 3a i. V. m. § 3c Satz 2 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) geprüft, ob für das Vorhaben eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Die Prüfung ergab, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht durchzuführen ist, da von dem Vorhaben keine erheblich nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind.
Diese Bekanntmachung erfolgt aufgrund von § 3 a Satz 2 UVPG.
Landratsamt Emmendingen
Amt für Gewerbeaufsicht,
Immissionsschutz u. Abfallrecht
- Untere Immissionsschutzbehörde -

BANKEINZUG

Wir geben bekannt, dass wir zu folgendem Fälligkeitsdatum die Grund- und Gewerbesteuer abbuchen werden:
a) Grundsteuer: IV. Rate 2014; fällig am 15. November 2014
b) Gewerbesteuer: IV. Rate 2014; fällig am 15. November 2014
Die Selbstzahler werden gebeten, diese Steuern zu überweisen.

Meldeamt/Passamt geschlossen!

Am Donnerstag, den 20.11.2014, ist das Meldeamt/Passamt wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

Spülung der Wasserleitungen

In der Zeit vom Mo., 10.11.2014 bis Fr., 21.11.2014 werden wieder die Hauptwasserleitungen in Sexau gespült. Vereinzelt kann es dadurch zu Trübungen des Wassers kommen. Wir bitten um Verständnis.

Veröffentlichung der Altersjubilare in der Badischen Zeitung

Altersjubilare werden in unserer Gemeinde ab dem 70. Geburtstag durch Veröffentlichung in der Badischen Zeitung beglückwünscht.
Wer dies nicht wünscht, möge sich bitte rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 1, Tel. 07641/9268-0 melden, dann wird die Veröffentlichung dauerhaft unterbunden.

Meldeportal / Widerspruchsrecht der Einwohner(-innen)

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund § 29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörde in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche- und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden. Bitte melden Sie sich im Rathaus Sexau, Zimmer 1, Tel.: 07641/9268-0, wenn eine Melderegisterauskunft (zur Ihrer Person) nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Durch das Gesetz zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften 2011 (Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 – WehrRÄndG 2011) wurde die allgemeine Wehrpflicht zum 1. Juli 2011 ausgesetzt und stattdessen der freiwillige Wehrdienst für Männer und Frauen fortentwickelt. Nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Auf der Grundlage von § 58 Abs. 1 Satz 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPflG) übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung jeweils bis zum 31. März eines Jahres folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:
- Familienname
- Vornamen
- gegenwärtige Anschrift.
Im März 2015 werden demnach diese Daten des Geburtsjahrgangs 1998 übermittelt.

NOTDIENSTE / NOTRUFE

Ärzte

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr – Rufnummer

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 19292 320
Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus Freiburg Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 6 Uhr und Samstag, Sonn- und Feiertag rund um die Uhr. **Rufnummer: 0761/80998099**

Zahnärzte

Am Wochenende zu erfahren unter **Tel. 0180 3 222 555-70**

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von 8.30 - 8.30 Uhr des folgenden Tages Den entsprechenden Bereitschaftsdienst der diensthabenden Apotheken im Landkreis entnehmen Sie bitte dem Hinweis an der „Waldhorn-Apotheke".
Der **Notdienst** umfasst die Apotheken in Denzlingen, Elzach, Emmendingen, Glottertal, Gutach, Köndringen, Kollnau, Sexau, Simonswald, Teningen und Waldkirch.

Polizei 110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungswagen 112
Krankentransport 19222
Notruf-Fax 4601-77
(für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen)
Giftnotruf 0761/19240
Notruf Wasserversorgung 0160/92018967
(Gemeinde Sexau)
Störungsstelle Strom 0800/3629477
Störungsstelle Erdgas (badenova) 0800/2767767
Bezirksschornsteinfeger Mirco Bahr, Im Werth 6, 79312 Emmendingen, Tel. 07641/ 937144 14, Fax 07641/ 937143, Mobil 0171 6981399

„Nummer gegen Kummer e.V."

Kinder und Jugendliche können sich seit 30 Jahren mit ihren Sorgen und Nöten rund um die Themen Partnerschaft und Liebe, Sexualität, Gewalt, Freundeskreis und Familie bei der „Nummer gegen Kummer" **kostenlos und anonym Unterstützung** holen.
Speziell geschulte, ehrenamtlich engagierte Beraterinnen und Berater bieten ihnen die Gelegenheit, sich auszusprechen und Probleme zu bewältigen. Der Verein „Nummer gegen Kummer e.V." startete sein Beratungsangebot im Jahr 1980. Seit 1991 ist das kostenlose Kinder- und Jugendtelefon unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **0800 / 111 0 333** und seit 2008 zusätzlich unter der EU-weiten Rufnummer 116 111 erreichbar. Auch online auf der Website www.nummergegenkummer.de erhalten Kinder und Jugendliche Hilfe. Das kostenlose Elterntelefon ist seit 2001 unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **0800 / 111 0 550** zu erreichen. Drei Millionen Beratungsgespräche wurden seit 1980 geführt

GEMEINDEVERWALTUNG

Bürgermeisteramt Sexau
Dorfstr. 61, 79350 Sexau
Tel. 07641 / 9268-0, Fax 9268-68
rathaus@sexau.de, www.sexau.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 15.30 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Herr Goby	Tel. 9268-10
Standesamt u. Sekretariat des Bürgermeisters	
Frau Holderer	Tel. 9268-11
Bauamt Herr Gerber	Tel. 9268-12
Bauamt / Hauptamt Herr Ganter	Tel. 9268-13
Rechnungsamt Herr Klausmann	Tel. 9268-15
Gemeindekasse Herr Blust	Tel. 9268-16
Tourist-Info / Grundbuchamt Frau Gräßlin	Tel. 9268-18
Ratschreiberin Frau Schmidt	Tel. 9268-20
Melde-/Passamt Frau Kern/Frau Heugel	Tel. 9268-0
Bauhof Herr Gebhardt	Tel. 9579-36
Elzstr. 18	
Kernzeitbetreuung Schule	
erreichbar 07:45 - 08:15 Uhr	Tel. 574217

Forstdienststelle für Sexau
Revierleiter Doll Klemens
Tel. 07681/22927; Handy 0175/2231553;
Fax 07681/494667

Nach § 58 Abs. 1 Satz 2 WPflG werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) der Datenübermittlung widersprochen hat. Widersprüche gegen eine Datenübermittlung sind schriftlich oder im Rahmen einer persönlichen Vorsprache bis zum 31. März 2015 an die Gemeindeverwaltung Sexau, Einwohnermeldeamt, Dorfstr. 61, 79350 Sexau, zu richten.

VOLKSTRAUERTAG AM 16. NOVEMBER 2014

Aus Anlass des Volkstrauertages am 16. November 2014 findet nach dem Gottesdienst eine Gedenkfeier vor dem Gefallenendenkmal statt. Die Feier wird vom Musikverein und den Chorfreunden musikalisch umrahmt. Die Bevölkerung wird hierzu herzlich eingeladen. Es ist Halbmast beflaggt.
Wir weisen darauf hin, dass auf dem gesamten Kirchplatz Parkverbot besteht. Parkmöglichkeiten sind ausreichend auf dem Parkplatz hinter dem Gemeinschaftshaus vorhanden.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Hervorragende Verdienste um die Gemeinde Sexau

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
besondere Auszeichnungen für besondere Menschen, unter diesem Motto sind wir wieder auf der Suche nach Personen, Mannschaften und Gruppen, die sich auf politischem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem, sportlichem, sozialem, kulturellen oder künstlerischem Gebiet besondere Verdienste um die Gemeinde erworben haben. Vorschläge können von jedermann/frau **bis zum 21. November 2014** mit schriftlicher Begründung im Rathaus Sexau abgegeben werden. Nach Eingang aller Vorschläge wird eine Ehrenkommission über die Vergabe der Auszeichnungen beraten. Eine Vergabe der Auszeichnungen findet traditionell beim **Jahresauftakt 2015** statt.

Lotto Sportjugend-Förderpreis: jetzt bewerben!

100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit in Sportvereinen
Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Kultusministerium schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den „Lotto Sportjugend-Förderpreis" aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 31.12.2014.
„Unsere Sportvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, denn sie vermitteln jungen Menschen Werte wie Respekt, Rücksichtnahme und Fair Play" unterstreicht Lotto-Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk. „Mit unserem Wettbewerb möchten wir das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen belohnen."Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt, der eine Prämie von 6.000 Euro erhält. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich in besonderer Weise mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2015 im Europa-Park in Rust statt. Die Bewerbungsunterlagen für den LOTTO Sportjugend-Förderpreis gibt es bei der Baden-Württembergischen Sportjugend, den Sportbünden, in den Lotto-Annahmestellen sowie unter www.sportjugendfoerderpreis.de.

Einladung zur Mitgliederversammlung der FBG Sexau

Am **Freitag, den 21. November 2014,** beginnend um **20.00 Uhr** findet im **Feuerwehrhaus, Wassergässle 1** in **79350 Sexau** die ordentliche **Mitgliederversammlung** der FBG Sexau statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht von Herrn Forstdirektor Schmidt, Leiter des Forstamtes, zur Holzmarktlage und Holzverkäufen der FBG und Kartellverfahren
3. „Vom Rohstoff Holz zum Pellet", Vortrag von Dipl. Forstwirt Michael Leenen
4. Bericht und Beschlussfassung zur Fusion der Forstbetriebsgenossenschaften Dreitälerwald und Oberes Elztal
5. Kassenbericht über Wegebaumaßnahmen
6. Bericht des Geschäftsführers
7. Bericht der Kassenprüfer + Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Verschiedenes

Hierzu wird herzlich eingeladen!

Der Vorstand

Volkstrauertag, 16. November 2014

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bezirksverband Südbaden-Südwürttemberg und das Deutsches Generalkonsulat Strasbourg laden ein zur: Gedenkfeier auf dem deutschen Soldatenfriedhof Bergheim/ Elsass (18 km nördlich von Colmar), Beginn: 15.00 Uhr. Es sprechen:

Pfarrer Paul Thomann, Bergheim / Geistliches Wort Herr Jean Klinkert, Vice-Président du Comité de Monument Nationalde l´Hartmannswillerkopf

Musikalische Umrahmung: Musikverein Wettelbrunn e.V.

Mit Ihrer Anwesenheit und Teilnahme an unserer Feierstunde stärken Sie die deutsch-französische Freundschaft. Sie setzen damit ein Zeichen gegen das Vergessen. Die Bevölkerung diesseits und jenseits des Rheins ist herzlich eingeladen.

Die Rentenversicherung reagiert seit Langem auf den Demografiewandel

»Viel mehr als Rentenzahlkasse«

Betriebliche Demografiepolitik Thema in Stuttgart

»Wir zahlen nicht nur die Renten aus? aber viele Arbeitgeber wissen das noch nicht«, zog Hubert Seiter, Chef der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg, Bilanz bei einer Veranstaltung zum Thema demografischer Arbeitsmarkt am Donnerstag, 30. Oktober, in Stuttgart: Der demografischen Entwicklung mit einem Fachkräftemangel als Folge habe die Rentenversicherung mit ihren mannigfaltigen Angeboten viel entgegenzusetzen, betonte der Rentenchef vor Arbeitgebern, Gewerkschaftern und Politikern. Präventions- und Reha-Angebote der Rentenversicherung könnten dazu beitragen, zumindest einen Teil der Menschen wieder zurück in den Job zu bringen, die in Erwerbsminderungsrente gingen. 2013 waren das rund 180.000 Erwerbstätige.

»Dem Erhalt und der Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit kommt eine immer stärkere Bedeutung zu«, betonte Karoline Bauer vom Arbeitgeberverband Südwestmetall und Vertreterin der Arbeitgeber bei der DRV-Selbstverwaltung. Sie unterstrich aber auch die Eigenverantwortlichkeit der Arbeitnehmer und forderte eine engere Verzahnung aller Angebote der Rentenversicherung.

Diese müssten den Arbeitgebern aber erst einmal bekannt sein: Deshalb sei die DRV Baden-Württemberg mit ihrem neuen Angebot Firmenservice auf der richtigen Spur: Denn viele Arbeitgeber halten die DRV lediglich für die Rentenkasse. Dabei trage gerade die Rentenversicherung sehr viel dazu bei, dass Fachleute im Idealfall bis zur Rente mit 67 fit und gesund in Unternehmen gehalten werden können. Und schon davor mache sich die DRV Gedanken, wie auch Ältere in »gesundheitlichen Risikoberufen« wie Gerüstbauer oder Dachdecker doch noch sinnvoll eingesetzt werden können.

Damit trage die DRV der Forderung des Bundestagsabgeordneten Martin Rosemann, SPD, Rechnung, der in der Diskussion um die aussichtsreichsten Vorgehensweisen gegen Frühverrentung genau das gefordert hatte, so Hubert Seiter. Gesundheitsgerechte Arbeitsplätze forderte Monika Lersmacher, die Vertreterin der IG Metall: »Verhältnisprävention muss vor Verhaltensprävention stehen.« Sie erinnerte daran, dass immer mehr psychische Erkrankungen auch die passende Reha erforderten.

Die umfänglichen und allesamt am Einzelfall ausgerichteten Angebote der Rentenversicherung unter anderem auch für psychisch erkrankte Menschen stellte DRV-Geschäftsführer Andreas Schwarz vor: Selbst in aussichtslos erscheinenden Fällen habe die DRV Menschen wieder zu einem Job verhelfen können. »Wir haben für jeden noch so schwierigen Fall ein Angebot«, warb Schwarz für die Prävention und Reha der Retenversicherung. Bis zur Umschulung in einen völlig neuen Beruf reichten die Angebote der DRV.

Schwarz hob auch die medizinisch-beruflich orientierte Reha hervor, die unmittelbar dort ansetze, wo die Probleme am Arbeitsplatz entstehen. Dafür gebe es nun ein neues Netzwerk im Land: Damit nutzen die beteiligten Kliniken und Berufsförderungswerke das vorhandene Wissen der beteiligten Institutionen.

Bereits in sechs Jahren werden die über 50-jährigen Arbeitnehmer die größte Gruppe bei den erwerbstätigen Personen stellen: Das untermauere, so Hubert Seiter, wie wichtig die Anstrengungen der Rentenversicherung in Bezug auf die Sicherung der Erwerbstätigkeit gerade bei Älteren sei. Bis 2030 fehlen in Baden-Württemberg rund zehn Prozent der benötigten Erwerbstätigen über alle Qualifikationsstufen hinweg: Dieser prognostizierten Arbeitskräftelücke von einer halben Million Erwerbstätigen könne mit den richtigen Maßnahmen gegengesteuert werden. Die Rentenversicherung ist bestens vorbereitet: Mit ihren Firmenberatern vor Ort finden Unternehmen persönliche Ansprechpartner, die dem Wunsch vieler Firmen nachkommen, einen einzigen Experten im Dschungel der Sozialversicherung zu haben. Dabei informieren die Firmenberater zu den Themen gesunde Mitarbeiter, Rente und Altersvorsorge sowie über Beiträge und Meldungen zur Sozialversicherung.

Beim Gespräch in den Unternehmen wird so schnell klar, dass die Rentenversicherung weit mehr ist als »nur« Rentenzahlkasse.

Informationen zum Firmenservice und die Kontakte zu den regionalen Firmenberatern findet man im Netz unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de->Services->Kontakt & Beratung->Beratung->Firmenservice.

Bereichsversammlung Badischer Weinbauverband e.V. – Bereich Breisgau

Hiermit laden wir alle Winzerinnen und Winzer herzlich zur Bereichsversammlung am Samstag, den **15. November 2014** um **13.00 Uhr** in das Bürgerhaus, Weinstraße 1 in Tutschfelden ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Einleitung durch den Bereichsvorsitzenden
2. Grußwort Bürgermeister Ernst Schilling
3. "Badens Tugenden" Präsident Killian Schneider
4. "Neues aus Brüssel, Bonn und Stuttgart" Geschäftsführer Peter Wohlfarth
5. "Ortenauer Hagelabwehr" – Sachstand und Möglichkeiten Vizepräsident Franz Benz
6. "Ein anspruchsvolles Weinjahr 2014" Weinbauberater Bernhard Ganter
7. "Breisgau Tourismus – die nächsten Schritte" Fachhochschule Westküste Frank Simoneit
8. Podiumsdiskussion zu diesem Thema, Bürgermeister Bruno Metz, Breisgauer Wein GmbH Andrea Jörger, Winzergenossenschaft Glottertal eG Udo Opel, Jungwinzer Frank Erb
9. "Was Sie über den Mindestlohn noch wissen müssen" Rechtsanwalt Ulrich Von der Horst
10. Verschiedenes

Kreisversammlung des BLHV e.V. Emmendingen

Wir laden die Mitglieder des Kreisverbandes Emmendingen sehr herzlich ein zu einer Kreisversammlung am Donnerstag, 20. November 2014, um 20:00 Uhr im Gasthaus Lamm in Bahlingen zu einem Vortrag mit dem Thema: **Umsetzung der neuen Greening-Vorgaben im Ackerbau, was ist zu beachten?** von **Hubert God**, Leiter des Referats Umwelt und Struktur, BLHV e.V. Freiburg. Die Agrarreform konfrontiert die Landwirtschaft mit neuen Auflagen zum „Greening". Die Umsetzung von Anbauvielfalt und ökologischen Vorrangflächen ist für jeden Betrieb eine Herausforderung. Insbesondere die flächensparende Umsetzung und die Situation der Saatmaisbetriebe werden angesprochen. Wir sind gespannt auf diesen hochinformativen Vortrag und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

PFLEGE- UND SOZIALDIENSTE

Seniorenpflegeeinrichtung „Hochburgblick"
(Träger: ASB Regionalverband Freiburg-Hochrhein)
Ernst-Bühler Weg 1, Sexau,
Telefon: 07641 957110-200, Fax 07641 957110-210,
Station 1: 957110-201, Station 2: 957110-202
Pflegedienstleiterin Frau Stickel: 957110-205

Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.,
Geschäftsstelle Ernst-Bühler-Weg 1, Sexau
Telefon: 07641 9130-24
Bürozeit: Mo., Die., Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Tagesbetreuung für Senioren,
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Bürgerbegegnung Sexau, Ernst-Bühler-Weg 1,
Telefon: 07641 9130-24,
Öffnungszeiten: Mo., Die., Do. 9.00 – 17.00 Uhr)

Nachbarschaftshilfe Sexau,
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterinnen: Brigitte Zimmermann, Telefon: 07641 49144 und
Annette Göppert, Telefon: 07641 572041 oder 07641 9130-24

Dorfhelferinnen-Station Freiamt-Sexau,
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Luise Schillinger, Telefon 07645 316

Hospiz - Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen
Hospiz-Gruppe Denzlingen e.V., Trauerbegleitung Frau Angela Walter, Tel. 07666 3876, E-Mail: walterangela@freenet.de

Sozial- und Familienservice des Maschinenrings,
Hauptstr. 33, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 92088-11

Ambulanter Pflegedienst Moser, 79348 Freiamt,
Telefon: 07645 913383, Fax: 07645 913384

Häuslicher Pflegedienst Christine Kern,
79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 9309840, Fax: 07641 9309822

Ambulanter Pflegedienst Pflege Plus,
79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 957150, Fax: 07641 957151

Senioren Partner – Pflegedienst, 79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 5745-20, Fax: 07641 5745-22

Betreutes Wohnen für alte Menschen in Gastfamilien,
Fachdienst für die Herbstzeit gemeinnützige GmbH
meinrad.weber@herbstzeit-bwf.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung: Telefon 07644 9290350

Pflegestützpunkt im Landkreis Emmendingen
Kostenlose, neutrale und allumfassende Information und Beratung für Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen.
Landratsamt Emmendingen, Bahnhofstr. 2-4,
79312 Emmendingen, Telefon: 07641/ 451-3091,
pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.
Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg
Telefon: 0761/36122, Telefax 0761/36123
E-Mail: *info@bsvsb.org*, Internet: *www.bsvsb.org*

„UFF'S MÜÜL GLUEGT"

Babbedeggel - Pappe, Führerschein
bäbbe - kleben

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Waldbesitzerversammlung - bitte Termin vormerken

Forstamt - Die Waldgenossenschaften Oberes Elztal und Drei-Täler-Land laden für **Donnerstag, 20. November um 19:30 Uhr** alle Priwatwaldbesitzer aus dem Landkreis Emmendingen in das **„Haus des Gastes" in Elzach** ein. Der Landkreis Emmendingen zählt rund 3.600 Privatwaldbesitzer.
Landrat Hanno Hurth, sowie Vertreter aus Politik und aus dem Landwirtschaftsministerium wollen die Zukunft der Waldbewirtschaftung im Landkreis vorstellen und mit den Waldbesitzern diskutieren. Das laufende Verfahren des Bundeskartellamtes zum Holzverkauf verändert voraussichtlich viele bewährte Strukturen und Betreuungsangebote der Forstverwaltung. Das staatliche Forstamt bittet daher zusammen mit den beiden Waldgenossenschaften alle Waldbesitzer, diesen Termin am 20.11.2014 um 19:30 Uhr im Haus des Gastes in Elzach vorzumerken. Informationen zu den Referenten folgen über die Presse oder können bei der jeweiligen Forstbetriebsgemeinschaft abgefragt werden.

Backkurs: Stollen und Früchtebrot

Landwirtschaftsamt - Im November gebackene Stollen und Früchtebrote entfalten bis Weihnachten ihr volles Aroma. Deshalb veranstaltet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg in der dortigen Lehrküche am Dienstag, 25. November 2014 von 18 bis 21 Uhr einen Koch- und Backkurs zur Weihnachtsbäckerei, bei dem es Tipps für Stollen und Früchtebrote gibt. Die Teilnahme kostet 9 Euro, die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 21. November 2014 unter Telefon 07641 451 9110.

Hochburger Adventskurse für Kinder

Landwirtschaftsamt - Im Advent bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg für acht- bis zwölfjährige Kinder Koch- und Backkurse an, bei denen weihnachtliches Gebäck und Geschenke zubereitet werden. Die Eltern können sich derweil ungestört den Weihnachtsvorbereitungen widmen. Die Termine sind:
Samstag, 29. November 2014, 10 – 13.00 Uhr:
„Köstliche Keksbackstube"
Samstag, 06. Dezember 2014, 10 – 13.00 Uhr
„Geschenke aus der Küche"
Samstag, 13. Dezember 2014, 10 – 13.00 Uhr
„Weihnachtsmenü"
Die Teilnahmegebühr beträgt jeweils 12 Euro. Die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 21. November beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451 9110.

Keine Erreichbarkeit wegen Fortbildung

Sozialamt - Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereiches Sozialhilfe des Landratsamtes sind am Mittwoch, 19. November 2014 wegen einer Fortbildungsveranstaltung ganztags nicht erreichbar.

Ausstellung Kinderkunstkalender

Jugendamt - Das Lösungsorientierte Bildungs-, Beratungs- und Betreuungszentrum (LBZ) St. Anton zeigt in einer Ausstellung im Landratsamt, Haus am Festplatz, Bilder aus dem Kinderkunstkalender 2015: Kinder aus Riegel haben zusammen mit Kindern aus zwei weiteren erzbischöflichen Kinderheimen (Walldürn und Sigmaringen) und der Artdirektorin Andrea Baumstark zwölf farbenfrohe und grafisch gestaltete abstrakte Kalenderseiten erstellt. Der Erlös aus dem Verkauf des Kalenders kommt den Heimen zugute. Die Ausstellung Kinderkunstkalender 2015 ist von Montag, 17. November bis Freitag, 28. November 2014 im Foyer im Haus am Festplatz in der Schwarzwaldstraße 4 in Emmendingen ausgestellt. Die Bilder können von Montag bis Mittwoch von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr, am Donnerstag von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr und am Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr angeschaut werden. Die Ausstellung ist kostenfrei.

BEKANNTMACHUNGEN

Job-Café für Alleinerziehende

am 18.11.2014 von 9:30 - 11:00 Uhr im Café des Roten Hauses in Waldkirch.
ZORA - Zukunftsorientierung für Alleinerziehende, ein Projekt der Wabe gGmbH in Waldkirch, bietet einmal monatlich in Kooperation einer Mitarbeiterin des Jobcenters Emmendingen ein offenes Job- Café für interessierte Alleinerziehende aus dem Landkreis Emmendingen an. Hier werden bei einer Tasse Kaffee offene und brandaktuelle Arbeitsstellen in der Region vorgestellt und es können Themen rund um den Arbeitsmarkt besprochen, sowie Fragen und Anliegen beispielsweise zum Arbeitsmarktzugang und aufstockende Soziallleistungen oder Rahmenbedingungen einer Teilzeitausbildung und Weiterbildungsmöglichkeit beantwortet werden. Das Angebot ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich.
Kontakt: WABE gGmbH, Christine Asal, 07681-4745444
Veranstaltungsort: Rotes Haus Mehrgenerationenhaus, Emmendinger Str. 3, Waldkirch-Batzenhäusle

Sucht am Arbeitsplatz

vorbeugen - erkennen - handeln
Sucht am Arbeitsplatz bringt den Arbeitgebern immer wieder Verdruss und Unsicherheit. Viele Fehlzeiten, weniger Arbeitseffizienz und nicht zu vergessen, den betroffenen MitarbeiterInnen geht es nicht gut mit einer Suchterkrankung. Wie kann ich als Arbeitgeber damit umgehen, was kann ich tun. Die Veranstaltungsreihe "Sucht am Arbeitsplatz" wird wieder neu aufgelegt und wird von den kommunalen Suchtbeauftragten der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen und der Stadt Freiburg organisiert. In diesem Jahr liegt die Organisation beim Suchtbeauftragten des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald. Veranstaltungsort ist am 24.11.2014 das Zentrum für Psychiatrie in Emmendingen. Wir haben die Anmeldefrist bis zum 13.11.2014 verlängert.

„Freiburger Gründertage 2014“

Die Freiburger Gründertage präsentieren sich vom 17. - 21.11.2014 mit neuem Konzept
Die Freiburger Gründertage, eine der erfolgreichsten und größten Unternehmensgründerveranstaltungen in Deutschland, präsentieren sich im Jahr 2014 mit einer neuen Konzeption. Unter dem Motto „gründen - durchstarten - nachfolgen!“ wechseln die Gründertage von einer eintägigen Messe mit Infoständen hin zu einer ganzen Gründerwoche mit spezialisierten Veranstaltungen für Existenzgründer.
„Die jetzt schon seit Jahren hervorragende Arbeitsmarktsituation führt zu deutlich weniger Gründungen aus der Arbeitslosigkeit heraus. Die aktuellen Gründer sind wesentlich besser vorbereitet. Das erfordert neue Veranstaltungsformate und ermöglicht sie gleichzeitig. Man muss und kann sich mit den Geschäftskonzepten und der unternehmerischen Idee intensiver auseinandersetzen“, so IHK Hauptgeschäftsführer Andreas Kempff.
Mit einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung fällt am 17.11.2014, um 17:00 Uhr der Startschuss der Freiburger Gründertage 2014 im Konzerthaus Freiburg. An den folgenden Tagen stehen jeweils unterschiedliche Themen wie „Finanzen“, „Nachfolge“ und „Innovative Gründen“ oder „Frauen in der Gründung“ im Fokus: So bietet das neue Konzept mehr als 36 kostenfreie Fachvorträge, Gesprächsrunden und Workshops, sowie zahlreiche Austauschmöglichkeiten. Viele spannende Gründergeschichten aus der Praxis zeigen wie groß das Spektrum an Geschäftsmodellen sein kann und dass Erfolg sich manchmal über andere Wege einstellt, als ursprünglich geplant. Dank des neuen Konzepts ermöglichen die Gründertage 2014 zudem interessierten Gründern und Gründerinnen sich ein individuelles Programm zusammenzustellen aber auch untereinander ins Gespräch zu kommen und sich intensiv auszutauschen. Programm und Anmeldung unter
www.freiburger-gruendertage.de

Für Menschen mit ausländischen Berufsabschlüssen

Wege zur Anerkennung
Agentur für Arbeit - Am Donnerstag, 20. November, informiert Diplom Sozialpädagogin Regina Göller-Obhof vom Caritasverband Freiburg-Stadt, Fachdienst Migration, über Wege und Möglichkeiten der Anerkennung von ausländischen Abschlüssen und Qualifikationen. Die Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg (Raum A007), Lehener Straße 77. Eine formale Anerkennung ist in vielen Berufen hilfreich. In einigen Berufen ist sie sogar Voraussetzung für die Ausübung des Berufs oder Zulassung zu bestimmten Fortbildungsveranstaltungen in Deutschland. Weil Berufe sowohl landes- als auch bundesrechtlich geregelt sein können, gibt es viele Stellen und Verfahren zu deren Anerkennung. Hier ist Beratung sehr hilfreich. Der Vortrag informiert allgemein über Anerkennungsverfahren in Deutschland und vermittelt die richtigen Anlauf-, Beratungs- und Anerkennungsstellen, damit dem nächsten Schritt nichts mehr im Wege steht. Regina Göller-Obhof berät in der Erstanlaufstelle und Kompetenzzentrum für die Beratung zur Anerkennung ausländischer Abschlüsse und Qualifikationen im Regierungsbezirk Freiburg. Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Anmeldung ist zur kostenlosen Veranstaltung nicht erforderlich. Information unter Telefon 0761 2710 264.

Auslandsaufenthalte und Praktika

Agentur für Arbeit - Semesterferien sinnvoll nutzen: Am Donnerstag, 20. November, informieren Elisabeth Zenkner vom Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg, Christine Kutnar vom International Office der Universität Freiburg und Astrid Schäfer vom Zentrum für Schlüsselqua-

lifikationen, ebenfalls Universität Freiburg, zum Thema: „Semesterferien sinnvoll nutzen – Auslandsaufenthalte und Praktika“: Die Veranstaltung beginnt um 18:15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1016) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19:45 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Themen im Einzelnen: Auslandsaufenthalte organisieren, Finanzierungmöglichkeiten, Suche von Praktika, Voraussetzungen für ECTS-Punkte (European Credit Transfer System) im Bereich berufsfeldorientierter Kompetenzen (BOK), Module im Zentrum für Schlüsselqualifikationen, abschließende Diskussions- und Fragerunde. Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Kommunales Energie- und Klimaschutzmanagement

Berufsbegleitende Fortbildung - Die Energiewende kommt nicht von allein – sie muss tagtäglich in den Kommunen vor Ort umgesetzt werden. Deshalb bieten der fesa e.V. und ifpro nun schon zum vierten Mal die Fortbildung „Kommunales Energie- und Klimaschutzmanagement“ an.
Auf Bundesebene wird die Energiewende derzeit eher ausgebremst. Geht es so weiter, wird Deutschland seine Klimaschutzziele nicht erreichen. Umso wichtiger ist die Arbeit in den Kommunen vor Ort. Hier werden nach wie vor gut ausgebildete und engagierte Menschen gesucht, die als Energie- und Klimaschutzmanager Konzepte und Programme konkret umsetzen. Auch Förderprogramme von Bund und Land zur Finanzierung ihrer Aufgaben stehen bereit. Der Bedarf ist da – es mangelt jedoch immer noch an Fachkräften. Zum vierten Mal bietet der fesa e.V. in Kooperation mit ifpro deshalb die berufsbegleitende Fortbildung „Kommunales Energie- und Klimaschutzmanagement“ an.
Informationen zu Kursterminen, Kosten, Fördermöglichkeiten und Dozenten finden Sie unter: www.energieautonome-kommunen.de/KEM

BUND-Umwelttipp: Richtig heizen – Klima und Geldbeutel schonen

Mit der kalten Jahreszeit beginnt auch die Heizperiode. Doch Heizen ist nicht nur teuer, sondern verbraucht im Haushalt mit Abstand am meisten Energie und verursacht die größten Mengen an klimaschädlichem Kohlendioxid (CO_2). Mit dem richtigen Heizverhalten kann man Geldbeutel und Klima erheblich schonen. So spart beispielsweise die Senkung der Raumtemperatur um nur ein Grad Celsius im Durchschnitt sechs Prozent Energie. Deswegen empfiehlt der BUND am Südlichen Oberrhein, Räume nicht zu stark aufzuheizen. Als Richtwert im Wohnraum gelten 20 Grad Celsius. Dies entspricht auf den meisten Thermostatventilen Stufe 3. In der Küche sind 18 und im Schlafzimmer 17 Grad Celsius ausreichend. Das Badezimmer darf mit 22 Grad Celsius etwas wärmer sein. Nachts oder auch tagsüber, wenn niemand zuhause ist, kann die Temperatur um drei bis fünf Grad gesenkt werden. Die Heizkörper voll aufzudrehen ist nicht nötig, da das Ventil dann eine sehr hohe Zieltemperatur ansteuert. Dabei wird die gewünschte Raumtemperatur schnell überschritten und unnötig viel Energie vergeudet. Auch während der Heizperiode ist regelmäßiges Lüften unerlässlich, um die Feuchtigkeit in Wohnräumen zu verringern und eine gute Luftqualität zu gewährleisten. Sonst kann sich in der Wohnung Schimmel bilden. Daher sollte man mehrmals täglich die Fenster ganz öffnen und fünf Minuten kräftig durchlüften. Dauerhaft gekippte Fenster erhöhen den Energieverbrauch.
Außerdem ist darauf zu achten, dass Heizkörper nicht durch Möbel und Vorhänge abgedeckt oder zugestellt sind, da die erwärmte Luft sich sonst nicht im Raum verteilen kann. Zusätzlich können nachts die Wärmeverluste durch das Fenster durch schließen der Rollläden um etwa 20 Prozent verringert werden. Geschlossene Vorhänge verstärken diesen Effekt.

SCHULE / JUGENDARBEIT KINDERBETREUUNG

Jugendteam

Öffnungszeiten
- mittwochs 19:00 bis 22:00 Uhr
- freitags 19:00 bis 24:00 Uhr

Das Jura-Team

Aktuelle Infos auf: www.jura-sexau.de

Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Biographisches Schreiben: Biografische Erlebnisse schriftlich festhalten und der Nachwelt erhalten (22060)
Denzlingen, Atelier Reichinger, Fischnau 5, Sa., 15.11.2014, 14 - 18:30 Uhr

"Badevergnügen": Natürliche Pflege selbstgemacht (34025)
Freiamt, Kurhaus, Badstr. 1, Sa., 15.11.2014, 15:30 - 18:30 Uhr

Unser Vierbeiner wird älter: Wie Sie ihren "Senior" homöopathisch unterstützen und helfen können (11450)
Vörstetten, Grundschule, Viehweidweg 1, Di., 18.11.2014, 19 - 21:15 Uhr

Hypnose: Mythos und Wirklichkeit, Kurzeinführung zum Kennenlernen (17051)
Sexau, Bürgerbegegnung, Ernst-Bühler-Weg, Di., 18.11.2014,
19 - 21:15 Uhr

Microsoft Word 2010: Briefkopf; Briefe schreiben: VHS-SeniorenNetz (51183)
Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Str. 2-6, Di., 18.11.2014, 16:30 - 18 Uhr

Neugriechisch zum Kennenlernen für Anfänger (47350)
Denzlingen, Otto-Raupp-Schule, Hauptstr. 124, 5-mal dienstags, 19:30-21 Uhr, Beginn: 18.11.2014

Wochenendkurs Fantasie und Pappmaché – "Nanas" und Fantastisches (27050)
Denzlingen, Rocca-Nebengeb., Hauptstr. 134, Fr., 21.11.2014, 18 - 21 Uhr, Sa., 22.11.2014, 10 - 18 Uhr, So., 23.11.2014, 10 - 17 Uhr

Praxis begleitende Qualifizierung für Tagesmütter und Tagesväter (16210. Der Kurs umfasst 130 Unterrichtsstunden)
Emmendingen, Kinderschutzbund Emmendingen, Rosenweg 3, Kursraum, Beginn: Di., 25.11.2014, 19 - 21:15 Uhr

Australia - A short introduction to the South-East Vortrag in englischer Sprache (42930)
Denzlingen, Otto-Raupp-Schule, Hauptstr. 124, Mi., 26.11.2014, 19 - 20:30 Uhr

Konflikte respektvoll lösen: Wie Eltern und Kinder Konflikte in Kooperation verwandeln können (16023)
Emmendingen, Familienzentrum Bürkle-Bleiche, Am Rosenweg 3, Franz-Oberle-Saal, Fr., 28.11.2014, 19 - 21 Uhr

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau
79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch: (07641) 9225-25, per Fax: (07641) 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirche Sexau

Sonntag, 16. November (Volkstrauertag)
10.00 Uhr Gottesdienst unter der Mitwirkung der Chorfreunde
Montag, 17. November
20.15 Uhr Probe des Posaunenchores
Mittwoch, 19. November (Buß- u. Bettag)
19.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls

Krabbelgruppe
Die Kirchengemeinde Sexau möchte wieder eine Krabbelgruppe gründen.
Eltern mit ihren Kindern von 0 – 3 Jahre sind herzlich eingeladen.
Interessierte melden sich bitte im Pfarramt (Tel. 8351) oder bei Fam. Sieber (Tel. 9621011).

Familienfreizeit
Herzliche Einladung zur Familienfreizeit. Alle Eltern/Alleinerziehende sind eingeladen mit ihren Kindern bis 12 Jahre an unserer Freizeit im Schuttertal vom 21. – 23. November teilzunehmen. Wir freuen uns auf gemeinsames Singen (Marion und Raphael Gottlieb sind auch mit dabei), Abenteuer- und Teamspiele in der Natur und Spaß am Miteinander.
Interessierte können sich bei Martina Sillmann (Tel. 55978) oder im Pfarramt (Tel. 8351) melden. Durch die Wahl des Hauses und Selbstversorgung sind familienfreundliche Kosten garantiert.

Schrottsammlung
Der Container für die Altmetall-Sammlung zugunsten unserer Kinder- und Jugendarbeit hat seinen Standort vor dem Bauhof in der Elzstraße. Bitte deponieren Sie den metallenen Wertstoff, den Sie uns anvertrauen möchten, im Container, falls er zu schwer zum Hineinhieven ist, unmittelbar davor. Bitte keinen Elektroschrott einwerfen. Aus Motoren bitte zuvor das Öl ablassen.
Infos zur Kirchengemeinde finden Sie auch unter www.eki-sexau.de

CVJM

Freitag, 14. November
14:30 Uhr Scout-Jungsgruppe 5.-7. Klasse im Häusle
Montag, 10. November
18:30 Uhr CVJM-Theatergruppe ab 12 Jahre
Donnerstag, 20. November
15:30 Uhr Spatzenjungschar 1.-2. Klasse im Häusle
16:30 Uhr Grashüpfer 3.-4. Klasse im Häusle
17:00 Uhr Mädchenjungschar 5.-7. Klasse im alten Schulhaus
19:30 Uhr Jugendkreis Bunker ab Konfijahrgang 2013 im Häusle
Freitag, 21. November
14:30 Uhr Scout-Jungsgruppe 5.-7. Klasse im Häusle

Bollerwagen gesucht !!!
Wir benötigen für unsere diesjährige Orangenaktion ab dem 28. November für ca. 2 Wochen leihweise mehrere Bollerwagen. Wenn wir einen Bollerwagen (mit Name und Adresse beschriftet) bei Ihnen zu Hause abholen können bitte kurze Info an das Pfarramt (Tel. 8351) oder per E-Mail an CVJM.Sexau@googlemail.com. Sie können den Bollerwagen auch gerne selbst zum Häusle bringen.
Vielen Dank !!

Evangelische Kirche Freiamt

Sonntag, 16. November 2014
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr /Volkstrauertag
09.30 Uhr Keppenbach
Gottesdienst mit dem Musikverein Freiamt
Mittwoch, 19. November 2014
Buß- und Bettag
19.30 Uhr Brettental
zentraler Gottesdienst

Katholische Kirche (Seelsorgeeinheit)

Freitag, 14. November
09.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)
Samstag, 15. November
18.30 Uhr Hl. Messe (St. Johannes)
Sonntag, 16. November
10.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)
Dienstag, 18. November
18.30 Uhr Hl. Messe (St. Johannes)
Mittwoch, 19. November
18.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)
Freitag, 21. November
09.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)

Einladung zum Festgottesdienst
anlässlich der Investitur von Pfarrer Herbert Rochlitz
und Einführung des neuen Seelsorgeteams
am Samstag, den 22. November 2014
um 18:30 Uhr in der Kirche St. Bonifatius
Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes wird Herr Dekan Hans-Jürgen Decker Herrn Pfarrer Rochlitz und das Team mit Vikar Albert Striet, Diakon Michael Stemann und Pastoralassistent Tobias Katona in ihren Dienst einführen.
Darum laden die Pfarreien St. Bonifatius, St. Johannes und St. Gallus Sie herzlich ein, dies mit uns gemeinsam in einem Gottesdienst zu feiern.
Bei dem anschließenden Empfang im Gemeindezentrum St. Bonifatius gibt es Gelegenheit zum Gespräch und Kennenlernen. Darüber hinaus können Sie gerne persönliche Grußworte an das neue Seelsorge-Team richten. Bitte geben Sie diesbezüglich eine kurze Rückmeldung an das Pfarrbüro St. Bonifatius.
Helena Reiter, Pfarrgemeinderatsvorsitzende

SENIOREN

Altenclub

Treffpunkt in „Eble's Strauße"
Am **Dienstag, dem 25. November 2014,** treffen wir uns ab 15.00 Uhr in „Eble's Strauße", Buchholzer Weg, zu einem gemütlichen Beisammensein beim „Zwiebelkuchenessen". (es gibt aber auch anderes).
Um 14.45 Uhr fahren ab den Haltestellen Eberbächle, Rathaus, Kindergarten und Haberstroh der DRK-Bus und je nach Bedarf Privatautos (und am Abend wieder zurück).
Damit die Strauße und wir mit dem Fahrdienst planen können, bitte bis spätestens Freitag, 21.11., bei Ilse Wolfsperger (Tel. 8305) anmelden. Wer fest angemeldet ist, braucht sich nicht extra anmelden, oder nur Bescheid geben, wenn er nicht kommt.

Herzliche Einladung zu diesem etwas anderen Nachmittag. Jeder ist wie immer willkommen.
Marlies Schumacher

Zum Vormerken:
Dienstag, 02. Dezember, 14.30 Uhr, Basteln für Advent und Weihnachten
Dienstag, 09. Dezember, 14.30 Uhr, Weihnachtsfeier

DRK Seniorengymnastik

Jeden Donnerstag von 09:15 bis 10:15 Uhr bis auf weiteres in der Hochburghalle TV Sexau
Leitung: Renate Petersen-Dittmann, Tel 6663

DRK Fahrdienst

Fahrdienst für die älteren Mitbürger, damit sie an den vielfältigen Angeboten teilnehmen können.
Das Fahrzeug ist behindertengerecht ausgestattet. Der Fahrdienst wird in Absprache mit dem DRK über die jeweiligen Einrichtungen/Veranstalter organisiert.

VEREINSNACHRICHTEN

Fasnachts-Club

Kinderprinzenpaar gesucht !
Dieser Aufruf geht an alle Kinder zwischen 9 und 11 Jahren. Wer von Euch will Kinderprinzessin oder Kinderprinz des Fasnachts- Clubs Sexau für die Kampagne 2014/2015 werden?
Wenn Ihr Lust habt, bei unseren Veranstaltungen (Narrenbaumstellen, Schulbefreiung, Rathausstürmung, Hemdglunkerumzug, Kinderfasnet, usw.) dabei zu sein und gemeinsam mit uns eine schöne Kampagne zu erleben, dann bewerbt Euch bis zum **16. Januar 2015** per E-Mail unter **info@lafri.de**.
Auf Eure Bewerbung freuen wir uns.
Lafri Lafro

Generalversammlung des Fasnachts-Clubs Sexau e.V.
Zur diesjährigen Generalversammlung des Fasnachts-Clubs laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereines recht herzlich ein.
Die Versammlung findet am **15. November 2014 um 20.11 Uhr** im **Gasthaus Reichenbächler Hof** statt.
Die Tagesordnung wird am Abend ausgelegt.
Anträge sind bis spätestens 10. November per E-Mail an info@lafri.de schriftlich einzureichen.
Lafri Lafro
Der Vorstand

FBG Sexau und FBG Freiamt

Waldbesitzerversammlung – Anmeldung im Rathaus
Die Personen, die an der Waldbesitzerversammlung am Do., 20.11.2014 um 19:30 Uhr im „Haus des Gastes" in Elzach teilnehmen, bitten wir, sich direkt im Rathaus unter Tel. 9268-13 oder per E-Mail: ganter@sexau.de anzumelden.

Fußball-Club

Freitag, den 14.11.14
17.00 h, E-Jugend: FC Kollnau 2 - SG Buchholz/Sexau 2
18.00 h, D-Jugend: SG Sexau/Buchholz 3 – SC Gutach-Bleibach 2 in Sexau
19.00 h, C-Jugend: SG Buchholz/Sexau – SV Ebnet 2 in Buchholz
Samstag, den 15.11.14
12.00 h, D-Jugend: SG Sexau/Buchholz – SG Kollmarsreute in Sexau
14.00 h, D-Jugend: SG Sexau/Buchholz 2 – SV Waldkirch 3 in Sexau
13.45 h, E-Jugend: SG Buchholz/Sexau – SC March in Buchholz
14.00 h, A-Jugend: SG Gundelfingen/Wildtal – SG Sexau/Buchholz
14.45 h, B-Jugend: SG Waldkirch 2 – SG Kollmarsreute 2
17.00 h, B-Jugend: SG Waldkirch – PTSV Jahn Freiburg 2
Sonntag, den 16.11.14
12.30 h, Herren: DJK Heuweiler II – FC Sexau II
14.30 h, Herren: DJK Heuweiler I – FC Sexau I
13.00 h, Frauen: Alem. Freiburg-Zähringen 2 – SG Sexau/Buchholz

Hundesportverein

Einladung - Hundesportverein Sexau e.V.
Hiermit laden wir alle Mitglieder des Hundesportverein Sexau e.V. zur diesjährigen Generalversammlung ein. Diese findet am Freitag, den 14. November 2014 um 20 Uhr im Gasthaus Reichenbächler Hof in Sexau statt. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie recht zahlreich begrüßen dürfen.

Imkerverein Freiamt, Ottoschwanden und Sexau e.V.

Honigkurs
Der Imkerverein Freiamt-Ottoschwanden-Sexau führt am Samstag, den 22.11.2014 mit dem Fachberater für Bienenzucht, Hr. Armin Spürgin, einen Honigkurs durch. Die Veranstaltung findet im Sängerheim in Freiamt-Mußbach statt. Beginn 09.30 Uhr, Ende ca. 16.30 Uhr. Anmeldung bei Christian Haas – Tel. 07645-441.

Landfrauenverein

Stricknachmittage
Die diesjährige Stricksaison ist eröffnet.
Wir treffen uns zu geselligen Strick-/Häkelnachmittagen immer montags ab 16.00 Uhr im Gasthaus Löwen in Sexau in den geraden Kalenderwochen.
Wir freuen uns über eine rege Teilnahme mit neuen Inspirationen und gegenseitigem Austausch.

Singen wie im Himmel
mit Daniela Sauter de Beltre
Am Dienstag, den **18. November** 2014 laden wir herzlich zum Singen in die Sexauer ev. Kirche ein.
Daniela Sauter de Beltre wird uns mit ihren Liedern einen stimmungsvollen Abend bereiten.
Beginn: **19.30 Uhr**
Kosten für Nichtmitglieder: 5 Euro

Schwarzwaldverein

Achtung:
Der Schwarzwaldverein Sexau lädt alle Wanderführer/innen und solche, die es gerne werden möchten, zur Besprechung des Wanderplans für 2015 ein.
Wir treffen uns am Freitag, 14. Nov. 2014, um 19.00 Uhr im Löwen Sexau.
Wandervorschläge können vorab bei Cornelia Breithaupt, Telefon 48245, eingereicht werden.

Samstag, 15. Nov.2014
Abendwanderung zum Reichenbächle Hof mit Einkehr
TP: 18.00 Uhr Bergmattenhof
WF: Cornelia Breithaupt
Gäste sind herzlich willkommen.

Sexauer Malkreis

Ausstellung des Sexauer Malkreises vom 16.11. bis zum 30.11.2014
Vernissage: Sonntag, 16.11., 15:00 Uhr im Geschw.-Roser-Saal mit musikalischer Umrahmung.
Es stellen aus: N. Böcherer, H. Günther, H. Kurz, S. Odenthal, Dr. E. Sachs, M. Trommer und C. Wagner. Öffnungszeiten: Mo – Sa 16:00 – 18:30 Uhr; So 11:00 – 18:30 Uhr.

Turnverein Sexau 1921 e.V.

Abt. Musikzug

Nachwuchs-Vorspielabend
Am Freitag, dem 14.11.2014 um 19.30 Uhr möchte unser Nachwuchs sein bisher Erlerntes in unserem Probenraum im Gemeinschaftshaus vorstellen. Dazu sind alle Verwandte und Interessierte ganz herzlich eingeladen.
Unser Nachwuchs würde sich über reges Interesse sehr freuen.
Außerdem gibt es an diesem Abend die Möglichkeit, sämtliche Instrumente selbst auszuprobieren. Vielleicht schlummert ja ein Talent in Dir!
Die Ausbilder werden anwesend sein, um Dir alle Fragen zur musikalischen Ausbildung im Musikzug zu beantworten.
Du hast schon ein Instrument erlernt, aber länger nicht gespielt?
Nutze diese Gelegenheit um uns kennenzulernen und vielleicht den Spaß am gemeinsamen Musizieren wieder zu entdecken!
Das Leitungsteam des Musikzug TV Sexau

VdK Ortsverband

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert!
Die nächsten Sprechtage des Sozialreferenten Herrn Weih finden statt in:
Emmendingen: Neues Rathaus am Donnerstag, den 13. und 27. November 2014, Zimmer Nr. 103, von 9 - 12 Uhr
in Waldkirch: Rathaus beim Rathausplatz, Zimmer Nr. 3, am Montag, den 17. November 2014, von 14 - 16:30 Uhr.
Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen z.B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.
Jeden Montag Sprechtage in der Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, bitte vereinbaren Sie jeweils einen Termin: Tel. 0761/50449-0

VERANSTALTUNGEN IN EMMENDINGEN

Fr 14.11.14	**"Zu leise für mich"** - Zu Sängerin Rosemarie Afkham's Repertoire zählen das Kunstlied, sakrale Musik und das deutsche Chanson. Einlass ab 19:30 Uhr, Schlosskeller, Schlosskeller e.V., 14 €/12 €, 20:30 Uhr
Sa 15.11.14	**35 Jahre Türkisch-Islamischer Kulturverein Emmendingen** - Derwisch - Tänze, Sufi-Musik, Folkloregruppen, Fritz-Boehle-Halle, Türkisch-islamischer Kulturverein e.V., 18:00-23:00 Uhr
Sa 15.11.14	**Jahreskonzert vom Chor "POPwärts"** - Heimathaus, 20:00 Uhr
Sa 15.11.14	**Heavy Pop Band SNAFU + Support** - CD Release, Schlosskeller, 21:00 Uhr
So 16.11.14	**Volkstrauertag** - Emmendinger Friedhof, Stadt Emmendingen, 11:15 Uhr
So 16.11.14	**Kinder- und Jugendvereinsmeisterschaften** - www.karatedojoemmendingen.de, Karl-Faller-Halle, Karate-Dojo-Emmendingen e.V., 14:00-18:00 Uhr
Mi 19.11.14	**Pater Dr. Anselm Grün "Die eigene Lebensspur" und Panflötenvirtuose Oskar Javelot** - Fritz-Boehle-Halle, 19:30-22:00 Uhr
Mi 19.11.14	**Offene Bühne - Unser Keller- Eure Band - Offene Bühne!** Kontakt/ Infos und Terminreservierungen mit Florian Ruderer: offene-buehne@schlosskeller-emmendingen.de, Schlosskeller, Schlosskeller e.V., 20:00 Uhr
Do 20.11.14	**Vorträge zum 300. Geburtstag von C. Ph. E. Bach - Sturm und Drang - Die Philosophie in der Zeit des Sturm und Drang** - Referent: Dr. Klaus Scherzinger, Bürgersaal Altes Rathaus, Volkshochschule Nördlicher Breisgau, 19:00 Uhr

IMPRESSUM
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Sexau, Dorfstr. 61, 79350 Sexau
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0741 65 85
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Michael Goby oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.